

Berlin, 11. Oktober.

Wir hören, schreibt das Tageblatt, daß in Folge des Schenkens des Papstes Leo XIII. an den Kardinal...

London, 12. Oktober. (Berl. T.) Die authentische Nachricht, daß die Russen wieder vor Konstantinopel bleiben...

Paris, 12. Oktober. (Original-Telegramm.) Bischof Dupanloup ist gestern Abend plötzlich gestorben.

Aus Halle und Umgegend.

Preisliste für verschiedene Waren wie Zucker, Mehl, Öl, etc. mit Preisen in Mark und Schilling.

Erklärung der Preise für verschiedene Waren wie Spiritus, Zucker, Mehl, etc. mit Preisen in Mark und Schilling.

Table with columns for 'Datum', 'Ware', 'Preis', etc. listing various goods and their prices.

Leipzig, 11. Oktober. Aus Prag erhalten wir die Nachricht, daß daselbst gestern Herr Rudolf Birjng...

Erinnerungstage der nächsten Woche. 13. Oktober 1492. Amerika von Columbus entdeckt.

Stadt-Theater. — Hamlet. —

Seitdem Lessing durch die Hamburgische Dramaturgie angefangen hat, Shakespears in Deutschland die Wege zu ebener und dessen Bedeutung darzulegen...

Real Estate advertisements: 3 Stuben, 1 K., 1 K. und Zubehör; 2 Stuben, 2 Kammern und Zubehör; etc.

Real Estate advertisements: Fein möbl. Wohnung Mittelstraße 17; Eisenstraße 16 parterre; etc.

Advertisements for J. Berek & Co., Restaurant Terrasse, Alte Ressource, Café Ursin, and W. Werner's Restauration.

Nürnberger 50 Pfennig-Laden
Kleinschmieden 10. Kleinschmieden 10.
Jedes Stück 50 Pfennige.

- | | | | |
|--|---|---|--|
| <p>A. Glaswaaren:
 Wasserflaschen,
 Tischglöden,
 Käseglöden mit Zeller,
 Butterbüchsen,
 Zuckerschalen,
 Handleuchter,
 Pfeffer-, Salz- und Senf-
 Menagen,
 Schniegler,
 Eringläser, 4 St. 50 s,
 Dedelschüssel,
 Essig- und Del-Menagen,
 Kristall-Schreibzange.</p> | <p>B. Bunte Glaswaaren:
 Blumenböden in fert. Farb.,
 Becher, silbern,
 Leuchter do.
 Blumenböden do.
 Beigeböden,
 Schmuckschalen,
 Milchglöden.
 Porzellan:
 Kaffee-Tassen,
 Bouillon-Tassen,
 Kinder-Tassen,
 Durchbrochene Zeller,
 Handleuchter.</p> | <p>Spielwaaren:
 Pierde,
 Reithöfen,
 Trommeln,
 Gewehr,
 Säbel,
 Föhnen,
 Trompeten,
 Hörner,
 Schachtel-Spielwaaren,
 Metallophon,
 Ruppenwagen,
 Böde,
 Jinnsoldaten.</p> | <p>Diverse:
 Gardinen-Moietten à P. 50 s,
 Messer- u. Geld-Körbe,
 Kaffee-, Zuder- und Thee-
 büchsen,
 Reibeisen,
 Mehrgangeln,
 Kaffeetrichter,
 Spazierstöde,
 Stubenbesen,
 Handseger,
 Kleiderbürsten,
 Alle Arten Seifen von
 10-50 s
 Fruchtgeschalen.</p> |
|--|---|---|--|

Vogelbauer, das Stück 50, 75 Pfg. u. 1 Mark,
Regenschirme, das Stück 3 Mark.
Nürnberger 50 Pfennig-Laden
Kleinschmieden 10. Kleinschmieden 10.

Frische Salzbutter,
prima Sauerkohl
 empfiehlt
F. C. Vogel,
 gr. Ulrichstraße 4.

Amer. Rippentabak 1/2 25 s
Berliner Wappen 1/2 30 s
Cigarren-Abfall 1/2 40 s
 sowie alle übrigen Sorten **Tabake**
 eigener Fabrik.
Tabake von Bönninger,
 Dulsburg,
 von **Odenkott,** Ahaus,
 alle Sorten türkischer **Tabake**
 empfiehlt
J. Neumann,
 Königl. 5a, gr. Ulrichstraße 3,
 Geißlstr. u. alte Promen.-Gde 1.

Die beliebten
Ausschuss-Cigarren
 zu 25, 30, 40, 50, 60 bis 100 s
 sind in gut abgelagerter Waare wieder
 vorräthig.
J. Neumann.

Schränke, Sophas, Sekretäre, Kommod.,
Tische, Stühle, Bettst. verk. Brunnens. 6.
 Ein H. antiker Damenschreibtisch zu ver-
 kaufen
Sopha, Matratzen u. Bettstellen empf.
 bill. **Pink,** Tapezierer, gr. Ulrichstr. 52.

Brustschwanz.
 Damit bezeichnet man oft das erste Sta-
 dium der immer allgemeiner werdenden Augen-
 krankheiten, gegen welche in dem Werthen
 die Brust- und Augentrankeiten' wertvolle
 Heilvorschlüge gegeben sind, deren Werth aus
 den zahlreichen darin abgedruckten Urteilen
 hervorgeht. Vorräthig und gegen 60 Pf. in
 Briefmarken zu beziehen durch Th. Höben-
 leitner's Buchhandlung in Leipzig.

Ein gutes kräftiges Arbeitspferd zu
 verkaufen **Goldschmidt's Branerei,**
 gr. Branhausgasse 28.
 Auch ist dabeist eine Wohnung mit
 2 Stuben, 2 Kammern, Küche u. Zubeh-
 ör per sofort zu vermieten.

4 schwarze holländer Stühler u. Hahn
 verkauft
 Geißlstr. 32.
 Zu verkaufen ist 1 **Aldrich,** Stühle,
 3 Tische, Spiegel u. ein Schreibsekretär.
 H. Schlam 11.
 Extra ff. 4, 5, 6 Pf. u. Cigarren, div.
Nauch-Schnaps- u. Kanabake, sowie
 sämtliche Colonialwaren billigst bei
J. Keil, Landweberstr. 12.
 Eine alte große Hundehütte wird zu kau-
 fen gesucht
 Neustadt 4.
 Im **Geißhof** zu den drei **Königen**
 wird ein **Bursche** gesucht, welcher Lust hat
 Kellner zu werden.
W. Gauschild.

Ein junger Mann, der schon in der Feuer-
 versicherungs-Branche gearbeitet hat, findet so-
 fort Stellung auf einer General-Agentur.
 Offerten unter Angabe der bisherigen Tätig-
 keit und Gehaltsansprüche unter Z. 12 in
 der Exped. d. Bl.

Gewandte und solide **Kolporteur** melden
 sich
 Schillerhof 15.
 Für ein Restaurant in Leipzig wird ein j.
 Mann mit 400 M. Caution sofort gesucht
 durch **Kositz,** Halle, Neustadt 94.

Reute zum **Kopfschneiden** gef. **Leipzigerstr. 54.**
 Einen **Glaserlehrling** sucht sofort
 durch **Ernst Traber,** Kellnergasse 3.
Bäckerlehrling kann sofort antreten bei
C. Heisterberg, Viehweinstein,
 H. Breiterstraße 10.

Einen **Schmiedelehrling** sucht
Germ. Wegand, Kellnergasse 3.
 Ein kräftiger und gewandter **Hausbursche**
 gesucht
C. G. Kannort.

Arbeiterinnen auf
Confection sind. **lohnende**
Beschäftigung bei
J. Schmul.
Weiber zum Nibbenherausheben gesucht
Delitzgerstraße 6.

Wahfrau gesucht. **Schriftliche Offerte**
 unter **B. 20** abzugeben
 Geißstraße 67, im Laden.

Ein junges Mädchen bei ein Kind wird
 sofort oder zum **15. Gehe** von
C. Wege, Bräderstraße 9.

Junge Mädchen, welche das **Schneidern**
 zu lernen wollen, können sich melden
 gr. **Wallstraße 1, III.**

Ein Mädchen, auf **Herrnarbeit** geübt, wird
 gesucht
 1. **Vereinstraße 6.**
Wirtschaftlerin, Kochmamsell, Köchin, Ein-
ben, Hans- und Kinder mädchen weiß nach
Kauline Fiedinger, H. Schlam 3.

Mädchen im Nähen geübt, f. **Erdbel 18, III.**
 Ein fl. **Buffet-Kellner,** der **Caution**
 stellen kann, findet z. **15. October** Stelle,
 Bier a. **Rechnung.** A. jüngere **Kellner**
 v. **15-17 Jahren** können sich melden.
1 Kellnerlehrling sucht Stelle, jedoch nur
 in e. **Hotel.** A. 1 jüngerer **Diener** sucht
 Stelle. **Aeltere reinliche Haus-, Stuben-**
und Küchennädchen mit f. g. Zeugnissen
 suchen zum **15. Oct.** Stellen. Näheres
 durch das **Vermittlungs-Comptoir** von
J. Chr. Binneweiss,
Barfüßerstraße 16.

Ein reinliches fleißiges Mädchen, erfahren
 in Küche und Hauswirtschaft, sucht sogleich
 einen Dienst oder **Aufwartung.** Zu erfragen
 Geißstraße 63, I.

Lüchtige Mädchen mit g. **Att.** weiß f. o.
 später nach **Frau Fiedinger,** Hansack 1.
 Eine Frau sucht **Beschäftigung** im Waschen
 und **Schneidern.** Zu erf. **Geißstr. 67, I. K.**

Ein reind. fleiß. Mädchen sucht **15. Oct. od.**
 1. **November** Dienst
 gr. **Berlin 16b.**
 Eine perfekte Köchin sucht wegen **Lebensfalls**
 zum **15. November** Stelle. **Ordentliche Mäd-**
chen, einige, die schneiden u. fräuzen können,
stücker und Anechte suchen Stelle sofort
A. Brieger, Kapellengasse 1.

Köchinnen, Hans- u. Stubenmädchen suchen
 sofort Stelle. Eine gesunde **Amme** v. **Lande**
 findet sofort Stelle durch
Frau Schwarz, H. Klausstraße 5.
 Ich suche für mein **Wädel** einen **Dienst.**
Tischlermeister Vogel, gr. **Schloßgasse 7a.**

Herrschaftl. Wohn., 7 Piecen,
Salon u. Badestube, sofort oder
später zu vermieten auf
Villa Ludwig etc.

Die frühere Jaekelsche
Bäckerei große Stein-
str. 71 Nähe des Marktes,
die sich seit vielen Jahren der
besten Kundschafterrente, wird
zum 1. April 1879 pacht-
los. Die Localitäten
würden sich der guten Lage
wegen auch zu jedem andern
Geschäft eignen. Näheres bei
der Besitzerin, I. Etage.

Durch besondere **Verhältnisse** ist die herrschl.
Bel-Etage Geißstraße 48, 5 Stuben m. allem
Comfort nebst **Garten** sogleich, auch **später** zu
 beziehen.

Königsplatz 6
 ist eine herrschaftliche Wohnung von 9 heizb.
 Stuben u. per 1. April zu **vermieten.**
 Die **Bel-Etage** Mühlgweg 26 ist sof. oder
Neujahr zu beziehen. **Preis 1.50 s.**

Bernburgerstraße 14 ist die **Bel-Etage**
11 Piecen, sofort oder später zu beziehen.
Näheres **Vernburgerstr. 13 f, part.**
 Eine **frül. Wogn.** i. d. **H. d. Waisenp.** best.
 aus 5 St., 3 R. u. **Zub.** zu verm. u. 1. April
 u. bez. Zu erfragen **Moritzwinger 5, p.**

Erste Etage 3 St., 4 R., Küche und **Zubeh.**
 sofort oder **später** zu beziehen
Zinsgarten 1, am Gymnasium.

Frankenstraße 3
 ist eine **Wohn:** 3 St., **Entree, 2 St., K. u. Zubeh.**
 zu **vermieten** u. zum 1. April zu **beziehen.**
 Ich habe zwei **schöne Stuben** der I. Etage
 sofort zu **vermieten** und zu **beziehen.**
Oswald Teichmann,
 Ecke der **alten Promenade** u. gr. **Steinstr.**

Barfüßerstr. 15 ist die II. Etage i. **Ganzen**
 oder **getrennt** sof. oder **später** zu **vermieten.**
 Die **hohe** **Barriere** belegen herrschaftliche
Wohnung des **Hauses,** kleine **Klausstraße 11,**
 ist **Diern** 1879 **andernweitig** zu **vermieten.**

Neue Promenade 15 ist die
Bel-Etage **sofort** oder **später** zu
vermieten. (S. 52888)
 Etage, 2 R., K. nebst **Zubeh.** 1. Januar
 zu **vermieten**
 Et., K., K. **Veränderungen** halber 1. Nov.
 zu **verm.** keine **Wohnung** **Endwischstraße 16.**

Leipzigerstraße 53 ist ein **Comptoir** mit
Nebenstube **sofort** zu **vermieten.**
Zu neu erbauten Hause **Völlberger**
Weg 4 sind **freundl. Wohnungen** zu **45,**
50 u. 60 s. **Neujahr** od. **ipät.** z. **verm.**
 Die **obere Etage** **Weidenplan 6** ist f. **100 s.**
 an **einzelne Reute** zu **vermieten.**

Frauen-Verein zur Armen- und
Krankenpflege.
 Montag den 14. d. M. **Monatsversammlung.**
 Um **zahlreiche** **Betheiligung** **bittet**
der Vorstand.

Evangelischer Jünglings-Verein.
 Sonntag den 13. October **Abends 8 Uhr**
 Vortrag des **Herrn Pastor Sidel** über: **Jo-**
hann Martin Breng Reformator.
Männer und Jünglinge, auch **Nachmittags-**
der, sind **freundlich** **eingeladen.**
Sagl. Ver. **Montag 5. R. Sop. M.**
Kronprinz.

Gartenbau = Verein.
Monatsversammlung **Dienstag** den **15.**
Oct. Abends 8 Uhr im **Saale** des **Kronprin-**
zen. — **Tagesordnung:** Vortrag des **Herrn**
Obergärtner Str aus. **Referate** der **Kom-**
mission. **Ballotage.** **Fragekasten.**
Schröter, Schriftführer.

Privat-Stunden **Martinsgasse 1, parterre.**
 Ein **Ober-Scundaner** wünscht **Privatunter-**
richt zu **ertheilen.** **Sch. Df. A. J. Exped.**
 Ein **Schüler** der **oberen Klassen** **erhält**
Privat-Unterricht. **Adr. W. 1 Exped.**

Mon logement est maintenant dans
la rue Hedwige No. 11,
 derrière la rue Marguerite,
Félicie Weber,
 née Cornioley,
 Maitresse de langue française.

Zur Aufertigung von
Pugarbeiten
 empfiehlt sich
Regina Frank,
 Schmeerstraße 44, Cing. **Decherhof 2.**
 Eine **junge Frau** **wünscht** ein **Kind** zu **fü-**
len **Vernburgerstraße 17. Müller.**
 Eine **Frau** **wünscht** ein **Kind** in **Pflege** zu
 nehmen
 gr. **Berlin 16b, Hof part.**

Stadt-Theater.
Sonntag den **13. October 1878.**
15. Vorstellung im 1. Abonnement.
Nurhige Zeiten,
 große **Posse** mit **Gesang** in 3 Acten
 von **C. Pöhl.**
Montag den **14. October 1878.**
16. Vorstellung im 1. Abonnement.
Maria Stuart,
 Drama in 5 Acten von **Frdr. v. Schiller.**

Frenberg's Garten.
Sonntag den **13. October**
Grosses
Nachmittag-Concert
 v. d. **Capelle** des **Stadtmusikdir. W. Halle.**
Anfang 3 1/2 Uhr. Entrée 30 s.

Hôtel zur Tulpe.
Heute Sonntag
Grosses Concert,
 gegeben von der **gesammten Capelle** des
Herrn Musikdirector Thielscher.
Anfang **Abends 8 Uhr.** **Entrée 30 s.**

Neues Theater.
Sonntag den **13. October**
1. gr. Abend-Concert
 v. d. **Capelle** des **Stadtmusikdir. W. Halle.**
Anfang **7 1/2 Uhr.** **Entrée 30 s.**

Kühler Brunnen.
Heute Sonntag
Tanzkränzchen.
Eremitage.
Heute Sonntag **Tanzmusik.**

Wilke's Restaurant.
Sonntag **früh** und **Abends**
frischen Speckfuchen.

Martini's Restaurant,
Marienstraße 7.
Montag **Schlachtfest.**
Früh 9 Uhr **Weißfleisch, Abends**
Wurst und **Suppe.** **Bier ff.**

Ich **wohne** **immer** **noch** **Landweberstr. 7, p.**
Frau Wähler.
 Auch **wird** **dabeist** **eine** **reinliche** **ephrliche**
Aufwartung **gesucht.**

Für den **redactionellen** **Theil** **verantwortlich** **C. Vobardt.** — **Expedition** **im** **Waisenhaus.** — **Druck** **der** **Buchdruckerei** **des** **Waisenhauses**